DEUTSCHE BUNDESBANK
EUROSYSTEM

Konzernabschlussstatistik

November 2026

Statistische Fachreihe

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Tel.: 069 9566-33512
E-Mail: www.bundesbank.de/kontakt

Angaben nach § 5 Telemediengesetz finden sich unter www.bundesbank.de/impressum

Publizistische Verwertung nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2699-8599

Abgeschlossen am 19. November 2026.

Diese Statistische Fachreihe erscheint halbjährlich und wird aufgrund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht.

Zur Information über das Erscheinen der turnusmäßigen Ausgaben dieser Statistischen Fachreihe kann ein Newsletter abonniert werden:
www.bundesbank.de/statistik-newsletter

Außerdem stehen aktualisierte Ausgaben weiterer Fachreihen sowie Zeitreihen im Internet bereit:
www.bundesbank.de/content/810722
www.bundesbank.de/zeitreihen

Auf den Bundesbank-Internetseiten sind auch die Ergebnisse weiterer Statistiken der Deutschen Bundesbank zu finden.

Ein Veröffentlichungskalender für ausgewählte Statistiken kann unter folgender Internetadresse abgerufen werden:
www.bundesbank.de/statistiktermine

Inhalt

Methodische Erläuterungen 4

I. Aktiva und Passiva börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen 6

II. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen 7

Abkürzungen und Zeichen

p vorläufige Zahl
0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Methodische Erläuterungen

Die Konzernabschlussstatistik wird für den Zeitraum seit 2007 auf halbjährlicher Basis erstellt. Gegenstand der Berichterstattung sind börsennotierte nichtfinanzielle Unternehmensgruppen, die im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen sind und Konzernabschlüsse nach internationalen Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards: IFRS) publizieren.

Die veröffentlichten wirtschaftlichen Kennzahlen basieren auf konsolidierten Angaben aus den Konzernabschlüssen, welche um interne Transaktionen zwischen den weltweit tätigen Konzerngesellschaften bereinigt sind. Erfasst werden Angaben aus der Bilanz und aus der Ergebnisrechnung der Konzerne. Die Konzernabschlussstatistik ermöglicht es somit, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der großen deutschen Unternehmensgruppen auf konsolidierter Basis zeitnah zu analysieren und konjunkturelle Entwicklungen zu beobachten.

Die Daten werden insgesamt sowie nach den Wirtschaftsbereichen Dienstleistungen und Produzierendes Gewerbe getrennt ausgewiesen.

Berichtskreis

In den Berichtskreis einbezogen werden die Konzerne, welche einen nennenswerten Beitrag ihrer Wertschöpfung in Deutschland erbringen. Dieser Beitrag gilt dann als nennenswert, wenn mindestens 10 % des Gesamtumsatzes oder mehr als 500 Mio € Umsatz in Deutschland erzielt werden oder wenn mindestens 10 % der Beschäftigten oder mehr als 500 Beschäftigte in Deutschland tätig sind. Somit umfasst der Berichtskreis derzeit circa 210 Konzerne. Eine Doppelerfassung durch Teilkonzerne findet nicht statt. Stichtag für den Zu- beziehungsweise Abgang von Unternehmensgruppen ist jeweils der 30. Juni und der 31. Dezember.

Statistische Aufbereitung

Die für die Statistik erforderlichen Abschlussangaben werden von einem privaten Datenanbieter erworben. Eine manuelle Erfassung findet grundsätzlich nicht statt. Im Rahmen der Qualitätssicherung können manuelle Korrekturen erfolgen, denen die Daten in den veröffentlichten Finanzberichten zugrunde liegen.

Die Statistik bezieht sich bei Stromgrößen auf ein Halbjahr beziehungsweise einen Jahreswert, bei Bestandsgrößen auf einen Stichtag innerhalb des jeweiligen Halbjahres.

Für das zweite Halbjahr eines Geschäftsjahres liegen in der Regel keine gesonderten halbjährlichen GuV-Angaben vor. Daher werden in diesen Fällen die Halbjahresangaben aus der Differenz der Jahresangaben und dem ersten Halbjahr berechnet. Konzerninterne Umstrukturierungen können daher dazu führen, dass die Jahreswerte der Stromgrößen nicht immer der Summe der beiden Halbjahreswerte entsprechen.

Bei den veröffentlichten absoluten Angaben handelt es sich um unbereinigte Aggregate. Die Veränderungsraten der aggregierten Werte werden dagegen um Änderungen im Konsolidierungskreis der Unternehmensgruppen (Zu- und Abgänge vollkonsolidierter Einheiten im Konzernabschluss) und um Änderungen des Berichtskreises (Zu- und Abgänge in den Prime Standard für Aktien) bereinigt.

Ausführliche methodische Erläuterungen enthält der Qualitätsbericht zur Konzernabschlussstatistik.[1)]

Hinweise zu einzelnen Positionen

Da Bilanz- und GuV-Angaben in den veröffentlichten IFRS-Abschlüssen nicht auf einem verbindlichen Positionsschema beruhen, kann die Zuordnung von Detailpositionen zwischen Unternehmen variieren, sodass gegebenenfalls Umgruppierungen vorgenommen werden, um eine einheitliche Abgrenzung sicherzustellen. Die Umgruppierungen erfolgen nach folgenden Aspekten:

Langfristige Vermögenswerte

In den langfristigen Vermögenswerten sind enthalten: Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Beteiligungen (at equity), Anteile an nahestehenden Unternehmen und ähnliche Finanzanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, sonstige langfristige Finanzanlagen, latente Steueransprüche und sonstige langfristige Vermögenswerte.

1 https://www.bundesbank.de/resource/blob/615830/096313918a69163fa835e4ada331134a/mL/qualitaetsbericht-konzernabschlussstatistik-data.pdf.

Kurzfristige Vermögenswerte

Als kurzfristige Vermögenswerte werden zusammengefasst: Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, laufende Ertragssteueransprüche, sonstige kurzfristige Vermögenswerte (inklusive kurzfristige Finanzanlagen), Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen.

Eigenkapital

Im Eigenkapital werden das gezeichnete Kapital, Kapitalrücklagen (inklusive Hybrid- oder Mezzaninekapital), Gewinnrücklagen (inklusive Jahresergebnis), kumulierte erfolgsneutrale Veränderungen des Eigenkapitals (OCI oder sonstige Rücklagen) und Minderheitsanteile aggregiert. Eigene Anteile werden vom Eigenkapital abgezogen.

Finanzschulden

Die Finanzschulden umfassen alle Finanzverbindlichkeiten insbesondere aus Anleihen, Commercial Paper, Leasing- oder Bankverbindlichkeiten.

Operatives Ergebnis (EBIT/EBITDA)

Das EBIT wird in Anlehnung an die Definition des Ergebnisses vor Finanzierung und Ertragssteuern in IFRS 18 ermittelt (EBIT = Ergebnis vor Steuern + Zinsaufwand). Das EBITDA wird hergeleitet, indem zum EBIT die planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen addiert werden.

Ab dem 1. Januar 2018/1. Januar 2019 traten Änderungen an IFRS-Bilanzierungsstandards in Kraft, welche signifikante Auswirkungen auf den Ergebnisausweis haben. Die Reihen ab diesem Zeitpunkt wurden außerdem infolge einer methodischen Umstellung rückwirkend angepasst. Die Vergleichbarkeit mit vorangegangenen Zeiträumen ist daher eingeschränkt.

I. Aktiva und Passiva börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen *)

Stand am Jahres- bzw. Halbjahresende

Zeit	Aktiva								Passiva						
			darunter:			darunter:				Schulden					
											langfristig		kurzfristig		
														darunter:	
	Bilanzsumme	langfristige Vermögenswerte	immaterielle Vermögenswerte	Sachanlagen	kurzfristige Vermögenswerte	Vorräte	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Zahlungsmittel 1)	Eigenkapital	insgesamt	zusammen	darunter Finanzschulden	zusammen	Finanzschulden	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
	Insgesamt (Mrd €)														
2022	3 558,1	2 130,8	723,7	835,4	1 427,3	330,3	257,8	243,7	1 163,8	2 394,3	1 247,4	766,1	1 146,9	296,8	283,0
2023	3 413,5	2 100,3	706,3	860,1	1 313,2	327,9	249,2	247,8	1 172,9	2 240,6	1 189,6	770,2	1 051,0	299,0	268,7
2024	3 521,4	2 219,4	735,9	932,0	1 301,9	336,3	242,5	255,4	1 218,6	2 302,7	1 240,4	834,4	1 062,4	315,8	261,5
2025	3 482,8	2 192,3	711,0	936,8	1 290,5	323,3	232,0	250,9	1 229,0	2 253,8	1 205,1	821,5	1 048,7	318,1	252,8
2024 1.Hj.	3 475,6	2 144,9	718,6	884,5	1 330,7	356,4	257,3	230,6	1 176,3	2 299,4	1 213,9	806,4	1 085,5	340,5	265,4
2.Hj.	3 521,4	2 219,4	735,9	932,0	1 301,9	336,3	242,5	255,4	1 218,6	2 302,7	1 240,4	834,4	1 062,4	315,8	261,5
2025 1.Hj.	3 422,9	2 139,7	701,5	902,5	1 283,2	340,4	242,4	218,8	1 171,9	2 251,0	1 188,0	800,6	1 063,0	340,2	247,4
2.Hj.	3 482,8	2 192,3	711,0	936,8	1 290,5	323,3	232,0	250,9	1 229,0	2 253,8	1 205,1	821,5	1 048,7	318,1	252,8
2026 1.Hj. p)	3 608,3	2 231,0	723,7	953,0	1 377,3	354,6	260,7	235,5	1 249,2	2 359,2	1 229,9	845,3	1 129,3	356,8	269,3
	in % der Bilanzsumme														
2022	100,0	59,9	20,3	23,5	40,1	9,3	7,3	6,9	32,7	67,3	35,1	21,5	32,2	8,3	8,0
2023	100,0	61,5	20,7	25,2	38,5	9,6	7,3	7,3	34,4	65,6	34,9	22,6	30,8	8,8	7,9
2024	100,0	63,0	20,9	26,5	37,0	9,6	6,9	7,3	34,6	65,4	35,2	23,7	30,2	9,0	7,4
2025	100,0	63,0	20,4	26,9	37,1	9,3	6,7	7,2	35,3	64,7	34,6	23,6	30,1	9,1	7,3
2024 1.Hj.	100,0	61,7	20,7	25,5	38,3	10,3	7,4	6,6	33,8	66,2	34,9	23,2	31,2	9,8	7,6
2.Hj.	100,0	63,0	20,9	26,5	37,0	9,6	6,9	7,3	34,6	65,4	35,2	23,7	30,2	9,0	7,4
2025 1.Hj.	100,0	62,5	20,5	26,4	37,5	10,0	7,1	6,4	34,2	65,8	34,7	23,4	31,1	9,9	7,2
2.Hj.	100,0	63,0	20,4	26,9	37,1	9,3	6,7	7,2	35,3	64,7	34,6	23,6	30,1	9,1	7,3
2026 1.Hj. p)	100,0	61,8	20,1	26,4	38,2	9,8	7,2	6,5	34,6	65,4	34,1	23,4	31,3	9,9	7,5
	Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe (Mrd €) 2)														
2022	2 817,1	1 592,2	465,0	614,1	1 224,9	301,7	198,8	188,4	896,8	1 920,3	947,9	531,3	972,4	254,9	224,0
2023	2 674,0	1 553,5	446,6	632,7	1 120,5	299,1	191,4	202,5	903,7	1 770,2	886,7	534,5	883,5	260,5	213,4
2024	2 741,2	1 640,9	456,9	694,1	1 100,2	307,0	183,8	201,5	938,2	1 803,0	926,0	587,2	876,9	273,1	202,2
2025	2 742,9	1 646,9	455,9	710,1	1 096,1	296,3	175,3	205,9	964,8	1 778,1	906,3	584,1	871,9	279,3	198,2
2024 1.Hj.	2 721,7	1 589,1	453,9	654,2	1 132,6	326,6	198,5	185,7	916,9	1 804,8	906,7	567,1	898,1	294,4	207,5
2.Hj.	2 741,2	1 640,9	456,9	694,1	1 100,2	307,0	183,8	201,5	938,2	1 803,0	926,0	587,2	876,9	273,1	202,2
2025 1.Hj.	2 698,3	1 608,4	450,4	681,8	1 089,9	313,8	188,1	172,3	920,0	1 778,4	893,4	568,2	884,9	296,5	196,4
2.Hj.	2 742,9	1 646,9	455,9	710,1	1 096,1	296,3	175,3	205,9	964,8	1 778,1	906,3	584,1	871,9	279,3	198,2
2026 1.Hj. p)	2 852,7	1 675,3	461,9	725,6	1 177,4	325,8	199,8	194,0	990,0	1 862,7	919,0	598,4	943,7	315,1	214,5
	in % der Bilanzsumme														
2022	100,0	56,5	16,5	21,8	43,5	10,7	7,1	6,7	31,8	68,2	33,7	18,9	34,5	9,1	8,0
2023	100,0	58,1	16,7	23,7	41,9	11,2	7,2	7,6	33,8	66,2	33,2	20,0	33,0	9,7	8,0
2024	100,0	59,9	16,7	25,3	40,1	11,2	6,7	7,4	34,2	65,8	33,8	21,4	32,0	10,0	7,4
2025	100,0	60,0	16,6	25,9	40,0	10,8	6,4	7,5	35,2	64,8	33,0	21,3	31,8	10,2	7,2
2024 1.Hj.	100,0	58,4	16,7	24,0	41,6	12,0	7,3	6,8	33,7	66,3	33,3	20,8	33,0	10,8	7,6
2.Hj.	100,0	59,9	16,7	25,3	40,1	11,2	6,7	7,4	34,2	65,8	33,8	21,4	32,0	10,0	7,4
2025 1.Hj.	100,0	59,6	16,7	25,3	40,4	11,6	7,0	6,4	34,1	65,9	33,1	21,1	32,8	11,0	7,3
2.Hj.	100,0	60,0	16,6	25,9	40,0	10,8	6,4	7,5	35,2	64,8	33,0	21,3	31,8	10,2	7,2
2026 1.Hj. p)	100,0	58,7	16,2	25,4	41,3	11,4	7,0	6,8	34,7	65,3	32,2	21,0	33,1	11,0	7,5
	Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Dienstleistungssektor (Mrd €)														
2022	741,0	538,6	258,6	221,2	202,4	28,6	59,0	55,4	267,0	474,0	299,5	234,8	174,5	42,0	59,0
2023	739,6	546,9	259,7	227,4	192,7	28,7	57,8	45,3	269,2	470,3	302,9	235,8	167,5	38,6	55,3
2024	780,2	578,5	278,9	237,9	201,7	29,3	58,7	53,9	280,4	499,8	314,3	247,2	185,4	42,7	59,3
2025	739,9	545,4	255,1	226,7	194,4	27,0	56,7	45,0	264,2	475,6	298,8	237,3	176,8	38,8	54,6
2024 1.Hj.	753,9	555,8	264,7	230,3	198,1	29,8	58,8	44,9	259,4	494,5	307,2	239,4	187,3	46,1	57,9
2.Hj.	780,2	578,5	278,9	237,9	201,7	29,3	58,7	53,9	280,4	499,8	314,3	247,2	185,4	42,7	59,3
2025 1.Hj.	724,6	531,3	251,0	220,7	193,3	26,6	54,3	46,6	251,9	472,7	294,5	232,4	178,1	43,8	51,0
2.Hj.	739,9	545,4	255,1	226,7	194,4	27,0	56,7	45,0	264,2	475,6	298,8	237,3	176,8	38,8	54,6
2026 1.Hj. p)	755,7	555,7	261,7	227,4	199,9	28,8	60,9	41,5	259,2	496,4	310,8	246,9	185,6	41,8	54,8
	in % der Bilanzsumme														
2022	100,0	72,7	34,9	29,9	27,3	3,9	8,0	7,5	36,0	64,0	40,4	31,7	23,6	5,7	8,0
2023	100,0	73,9	35,1	30,8	26,1	3,9	7,8	6,1	36,4	63,6	41,0	31,9	22,7	5,2	7,5
2024	100,0	74,2	35,8	30,5	25,9	3,8	7,5	6,9	35,9	64,1	40,3	31,7	23,8	5,5	7,6
2025	100,0	73,7	34,5	30,6	26,3	3,7	7,7	6,1	35,7	64,3	40,4	32,1	23,9	5,2	7,4
2024 1.Hj.	100,0	73,7	35,1	30,5	26,3	4,0	7,8	6,0	34,4	65,6	40,7	31,8	24,9	6,1	7,7
2.Hj.	100,0	74,2	35,8	30,5	25,9	3,8	7,5	6,9	35,9	64,1	40,3	31,7	23,8	5,5	7,6
2025 1.Hj.	100,0	73,3	34,6	30,5	26,7	3,7	7,5	6,4	34,8	65,2	40,7	32,1	24,6	6,0	7,0
2.Hj.	100,0	73,7	34,5	30,6	26,3	3,7	7,7	6,1	35,7	64,3	40,4	32,1	23,9	5,2	7,4
2026 1.Hj. p)	100,0	73,5	34,6	30,1	26,5	3,8	8,1	5,5	34,3	65,7	41,1	32,7	24,6	5,5	7,3

***** Im Prime Standard oder General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassene nichtfinanzielle Unternehmensgruppen, die viertel- bzw. halbjährlich IFRS-Konzernabschlüsse publizieren und einen nennenswerten Wertschöpfungsbeitrag in Deutschland erbringen, teilweise revidiert. Ohne Grundstücks- und Wohnungswesen. **1** Einschl. Zahlungsmitteläquivalenten. **2** Einschl. Unternehmensgruppen der Land- und Forstwirtschaft.

II. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen *)

Zeit	Umsatz		EBITDA 1)		EBITDA 1) in % des Umsatzes					EBIT 2)		EBIT 2) in % des Umsatzes				
					Gewogener Durchschnitt		Verteilung 3)					Gewogener Durchschnitt		Verteilung 3)		
							1.Quartil	Median	3.Quartil					1.Quartil	Median	3.Quartil
	Mrd € 4)	Veränderung gegen Vorjahr in % 5)	Mrd € 4)	Veränderung gegen Vorjahr in % 5)	%	Veränderung gegen Vorjahr in %-Punkten 5)	%	%	%	Mrd € 4)	Veränderung gegen Vorjahr in % 5)	%	Veränderung gegen Vorjahr in %-Punkten 5)	%	%	%
Insgesamt																
2019	1 794,0	3,2	259,0	3,4	14,4	0,0	6,7	11,9	18,9	111,6	– 15,1	6,2	0,0	1,1	5,4	10,4
2020	1 645,6	– 8,4	233,7	– 12,3	14,2	– 0,6	5,9	11,1	17,6	54,4	– 52,5	3,3	– 0,6	– 1,9	4,5	9,8
2021	2 012,2	20,9	328,7	39,8	16,3	2,2	7,8	13,1	20,6	175,8	229,5	8,7	2,2	2,2	7,8	12,1
2022	2 520,0	22,5	352,8	2,9	14,0	– 2,6	6,3	11,5	17,4	180,6	– 5,7	7,2	– 2,6	0,8	6,0	10,7
2023	2 300,9	– 8,2	351,3	2,8	15,3	1,6	6,0	11,5	17,5	180,5	5,0	7,9	1,6	1,6	6,1	10,7
2024	2 255,5	– 2,9	354,6	0,6	15,7	0,5	6,5	11,2	17,8	183,4	0,3	8,1	0,5	0,1	5,5	10,2
2025	2 170,7	– 1,3	331,5	– 5,5	15,3	– 0,7	5,5	9,8	16,4	157,1	– 13,7	7,2	– 0,7	0,2	4,3	9,7
2021 2.Hj.	1 102,0	22,5	160,0	12,5	14,5	– 1,3	7,4	12,9	22,0	82,0	89,9	7,5	2,7	1,9	7,6	12,9
2022 1.Hj.	1 190,1	25,5	187,5	3,6	15,8	– 3,2	5,8	11,5	18,4	103,3	– 0,6	8,7	– 2,1	1,2	6,0	11,6
2.Hj.	1 331,7	20,0	165,4	2,2	12,4	– 2,2	4,3	11,0	17,8	77,4	– 11,6	5,8	– 2,0	– 0,6	5,9	11,4
2023 1.Hj.	1 153,4	– 3,0	196,6	10,1	17,1	2,0	5,3	10,5	17,0	114,3	19,9	9,9	1,9	1,0	5,9	10,5
2.Hj.	1 158,5	– 12,8	156,4	– 5,1	13,5	1,1	5,7	12,0	18,2	67,0	– 13,4	5,8	– 0,0	0,1	6,1	11,9
2024 1.Hj.	1 105,5	– 4,5	180,7	– 7,8	16,4	– 0,6	5,9	10,8	16,9	100,3	– 12,4	9,1	– 0,8	1,0	5,5	10,3
2.Hj.	1 155,5	– 1,3	174,1	10,9	15,1	1,7	6,0	11,0	18,7	82,7	21,5	7,2	1,4	– 0,6	5,2	10,5
2025 1.Hj.	1 077,4	0,0	167,5	– 6,6	15,5	– 1,1	5,4	9,9	16,6	84,8	– 14,8	7,9	– 1,4	0,2	4,5	9,4
2.Hj.	1 104,6	– 2,6	165,1	– 4,5	14,9	– 0,3	5,5	10,5	17,7	72,4	– 12,3	6,6	– 0,7	– 0,5	5,0	10,8
2026 1.Hj.p)	1 091,0	0,8	176,5	5,3	16,2	0,7	5,2	10,2	16,8	90,1	6,4	8,3	0,4	– 0,3	4,8	10,7
Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe 6)																
2019	1 399,2	2,7	192,1	– 0,8	13,7	– 0,5	7,0	11,3	16,9	81,3	– 21,5	5,8	– 0,5	1,4	5,4	9,6
2020	1 257,4	– 9,3	165,0	– 14,1	13,1	– 0,7	4,5	10,6	16,3	31,6	– 62,4	2,5	– 0,7	– 2,2	4,1	8,8
2021	1 557,9	23,1	234,6	43,9	15,1	2,2	7,9	13,5	18,5	129,8	336,2	8,3	2,2	2,5	7,9	11,8
2022	1 979,9	23,2	246,6	– 1,6	12,5	– 3,0	7,0	11,0	16,0	125,8	– 15,3	6,4	– 3,0	1,5	6,1	10,2
2023	1 794,7	– 8,8	260,4	9,6	14,5	2,4	7,5	11,6	16,5	136,3	15,0	7,6	2,4	2,0	6,7	10,7
2024	1 699,1	– 4,8	254,0	– 2,1	15,0	0,4	7,4	11,8	17,7	127,7	– 6,4	7,5	0,4	0,8	5,9	9,9
2025	1 641,1	– 2,3	226,8	– 9,7	13,8	– 1,1	6,7	10,4	15,9	98,9	– 21,6	6,0	– 1,1	0,7	4,6	9,3
2021 2.Hj.	859,1	23,5	109,9	7,0	12,8	– 2,0	7,8	12,3	19,1	56,7	105,4	6,6	2,7	2,7	7,2	12,3
2022 1.Hj.	928,9	25,9	133,6	– 3,1	14,4	– 4,0	7,2	11,7	17,0	75,0	– 11,1	8,1	– 3,0	1,6	6,8	11,5
2.Hj.	1 052,8	21,0	113,2	0,2	10,8	– 2,2	4,4	10,7	16,2	50,8	– 20,9	4,8	– 2,3	0,2	5,9	10,0
2023 1.Hj.	902,0	– 2,9	151,2	20,1	16,8	3,2	7,7	12,0	16,4	91,2	34,3	10,1	2,8	2,9	7,2	11,0
2.Hj.	893,7	– 14,1	109,2	– 2,1	12,2	1,5	6,1	11,9	16,7	45,1	– 10,6	5,0	0,2	0,1	6,3	11,4
2024 1.Hj.	838,5	– 6,2	137,8	– 8,5	16,4	– 0,4	7,0	12,0	17,0	80,5	– 12,2	9,6	– 0,7	2,3	6,9	11,3
2.Hj.	864,9	– 3,4	116,5	6,7	13,5	1,3	6,0	10,9	17,2	47,1	5,4	5,5	0,5	– 0,9	5,6	10,3
2025 1.Hj.	819,3	– 1,0	116,8	– 14,3	14,3	– 2,2	6,6	11,0	16,6	57,0	– 28,1	7,0	– 2,6	0,8	5,6	9,5
2.Hj.	831,8	– 3,5	110,9	– 4,2	13,3	– 0,1	5,8	10,8	16,1	42,1	– 10,6	5,1	– 0,4	– 0,7	5,0	11,0
2026 1.Hj.p)	824,0	– 0,1	126,6	8,2	15,4	1,2	6,6	12,1	18,0	64,2	12,9	7,8	0,9	0,9	6,3	11,7
Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Dienstleistungssektor																
2019	394,8	4,7	66,9	17,6	16,9	1,9	6,1	12,8	23,5	30,3	9,1	7,7	1,9	0,6	5,4	11,5
2020	388,3	– 5,2	68,6	– 7,3	17,7	– 0,4	6,3	12,1	21,2	22,8	– 25,7	5,9	– 0,4	– 1,6	5,1	10,2
2021	454,2	13,7	94,1	30,6	20,7	2,7	7,1	13,0	26,1	46,0	93,9	10,1	2,7	1,7	7,3	13,6
2022	540,1	20,0	106,2	14,3	19,7	– 1,0	5,3	12,5	21,4	54,8	22,0	10,2	– 1,0	– 0,2	5,5	12,8
2023	506,2	– 5,6	91,0	– 12,7	18,0	– 1,5	4,5	10,9	20,5	44,2	– 17,4	8,7	– 1,5	– 0,2	4,5	10,8
2024	556,4	3,5	100,7	7,9	18,1	0,7	4,6	9,9	17,9	55,7	19,7	10,0	0,7	– 1,0	4,7	10,2
2025	529,6	1,8	104,8	4,9	19,8	0,6	4,4	8,9	18,0	58,2	4,5	11,0	0,6	– 0,2	4,0	9,8
2021 2.Hj.	242,9	19,1	50,1	26,7	20,6	1,3	6,1	13,3	27,7	25,4	62,4	10,4	2,8	1,3	8,0	16,4
2022 1.Hj.	261,2	24,3	53,9	22,8	20,7	– 0,2	4,4	10,9	20,8	28,3	37,2	10,8	1,0	– 0,0	5,5	12,4
2.Hj.	278,9	16,3	52,3	6,7	18,7	– 1,7	3,5	12,7	21,2	26,5	9,5	9,5	– 0,6	– 2,4	5,5	13,0
2023 1.Hj.	251,4	– 3,3	45,4	– 13,8	18,1	– 2,2	3,4	9,1	18,1	23,1	– 16,0	9,2	– 1,4	– 2,2	3,6	8,5
2.Hj.	264,8	– 7,9	47,2	– 11,6	17,8	– 0,8	5,0	12,2	22,1	21,9	– 18,9	8,3	– 1,1	0,1	6,0	13,8
2024 1.Hj.	267,0	1,4	42,9	– 5,3	16,1	– 1,2	3,6	8,2	15,8	19,8	– 13,3	7,4	– 1,3	– 1,3	3,1	8,5
2.Hj.	290,6	5,6	57,6	20,6	19,8	2,5	6,1	11,1	20,2	35,6	52,7	12,2	3,8	– 0,0	5,2	11,5
2025 1.Hj.	258,0	3,2	50,7	18,0	19,6	2,5	3,6	7,9	17,4	27,8	38,0	10,8	2,7	– 1,4	2,5	8,3
2.Hj.	272,8	0,4	54,1	– 5,0	19,8	– 1,1	4,2	10,5	19,8	30,3	– 14,6	11,1	– 1,9	0,1	4,7	10,7
2026 1.Hj.p)	267,0	3,6	49,9	– 1,4	18,7	– 1,0	4,4	7,8	15,7	26,0	– 6,8	9,7	– 1,1	– 0,9	2,0	8,3

***** Im Prime Standard oder General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassene nichtfinanzielle Unternehmensgruppen, die viertel- bzw. halbjährlich IFRS-Konzernabschlüsse publizieren und einen nennenswerten Wertschöpfungsbeitrag in Deutschland erbringen, teilweise revidiert. Ohne Grundstücks- und Wohnungswesen. **1** Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation - Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen. **2** Earnings before interest and taxes - Ergebnis vor Zinsen und Steuern (operatives Ergebnis). **3** Quantilsangaben basieren auf den ungewogenen Umsatzrenditen der Unternehmensgruppen. **4** Jahreswerte entsprechen nicht zwangsläufig der Summe der Halbjahreswerte. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlussstatistik S. 7. **5** Bereinigt um erhebliche Veränderungen im Konsolidierungskreis großer Unternehmensgruppen sowie im Berichtskreis. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlussstatistik S. 7. **6** Einschl. Unternehmensgruppen der Land- und Forstwirtschaft.